

Artikel vom 10.10.2019

AKU-Topaktuell

Klares Signal für CleanTech und Klimaschutz durch Innovation



AKU-Chef Dr. Martin Huber: „Klares Signal für CleanTech und Klimaschutz durch Innovation“

Als ein „*Klares Signal für CleanTech und Klimaschutz durch Innovation*“ wertete der Landesvorsitzende des CSU-Arbeitskreises Umwelt, Dr. Martin Huber, MdL, die heutige Regierungserklärung von Bayerns Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder.

Dr. Martin Huber: „*Die heutige Regierungserklärung von Ministerpräsident Dr. Markus Söder ist ein weiterer großer Schritt, um Wirtschaft und Umwelt zu verbinden. Die angekündigten Initiativen zeigen, dass unser Ansatz, Ökonomie und Ökologie zu vereinen, mehr und mehr berücksichtigt wird.*“

Ministerpräsident Söder betonte in seiner Regierungserklärung, dass CleanTech ein wichtiger Baustein der angekündigten SuperTech-Initiative sei. Bayern solle zu einer führenden Leitregion für innovativen Klimaschutz werden. Hierfür stellt die Bayerische Regierung 80 Millionen Euro zur Verfügung. Dabei könne Klimaschutz nicht gegen das Auto, sondern nur mit der Automobilität gelingen, so Söder. Saubere Technologien seien unsere bayerischen Kernkompetenzen: synthetische Kraftstoffe, moderne Batterieforschung und Wasserstoff als Energieträger der Zukunft.

Geplant ist:

- Das Forschungszentrum „Synthetische Kraftstoffe“ in Straubing soll ein nationales Referenzzentrum, der Campus um vier neue Lehrstühle aufgestockt und eine neue Power-to-Liquid-Anlage installiert werden. Dort soll als Ersatz für Kerosin ein synthetischer Kraftstoff für den Flugverkehr entwickelt werden.
- Bayern investiert selbst in ein Bayerisches Batterienetzwerk aus BayBatt in Bayreuth, der TU München und Fraunhofer in Augsburg und Würzburg. Ziel ist die Entwicklung einer neuen Generation von klimafreundlichen und leistungsfähigeren Batterien für die Elektromobilität.
- Mit Baden-Württemberg gemeinsam soll in Nördlingen und Ellwangen eine neue Batterieproduktion mit der Industrie beginnen.
- Die Wasserstoffstrategie soll gefördert werden. Das neue Wasserstoff-Zentrum in Nürnberg soll diese Technologie zwischen Hochschule und Wirtschaft vernetzen. Bis 2023 sollen 50 Wasserstofftankstellen in ganz Bayern geschaffen werden.

Die Regierungserklärung „Hightech-Agenda Bayern“ finden Sie unter

https://www.bayern.de/wp-content/uploads/2019/10/hightech_agenda_bayern.pdf  .

Verantwortlich:

Dr. Martin Huber, MdL

Landesvorsitzender des AKU

Kontakt:

CSU-Landesleitung, Franz Josef Strauß-Haus, Mies-van-der-Rohe-Str. 1, 80807 München

Arbeitskreis Umweltsicherung und Landesentwicklung der CSU

Telefon 089/1243-312, Telefax 089/1243-4312, aku@csu-bayern.de, www.csu.de/aku

Landesgeschäftsführer: Björn Reich